



Die Perlach-Plaza wurde offiziell im Herbst 2022 eröffnet.

Der Gebäudezug an der Thomas-Dehler-Straße (Straße zwischen PEP und Hanns-Seidel-Platz) ist bis heute nicht begrünt. Gem. Bebauungsplan Nr. 1609 sollte hier eine Baumreihe zur Beschattung des großen Gebäudes gepflanzt werden.

Laut Bebauungsplan Nr. 1609 mit Grünordnung müssen gem. Paragraph 24 ausgefallene Bäume und Sträucher nachgepflanzt werden. Der alte Hanns-Seidel-Platz mit Parkplatz war mit ca. 70 Bäumen und einer Vielzahl an Sträuchern bepflanzt. Diese Anzahl an Nachpflanzungen wurde bis heute nicht getätigt, diese vermisste ich.

Weiter wurde der neue Fußweg entlang der Thomas-Dehler-Straße mit Teer versiegelt – wie auch der Straßenzug entlang der Von-Knoeringen-Straße - und mit Steinplatten verdichtet. Im Übrigen ist die gesamte Perlach-Plaza einschließlich Untergeschoss mit großen Steinplatten verdichtet, eine Wasseraufnahmefähigkeit ist hier nicht gegeben.

Durch die Klimaerwärmung und die dadurch einhergehenden Starkregenereignisse ist hier dringender Handlungsbedarf gegeben. Die immens große verdichtete Fläche der Perlach-Plaza und des Untergeschosses muss dringend wasserdurchlässig gestaltet werden.

Zusammenfassend stelle ich deshalb hiermit Antrag, dass gem. Bebauungsplan Nr. 1609 dieser Großbau rund herum entsiegelt und begrünt wird, damit einer weiteren Überhitzung von Neuperlach und Überschwemmungen entgegen gewirkt wird.

Zur Veranschaulichung:

Bild 1; Blick Neubau Hanns-Seidel-Platz (keine Begrünung)

Bild 2; Blick von Perlach-Plaza auf PEP (voll begrünt)

Bild 3; Blick Perlach-Plaza Richtung Süden (voll begrünt)